

Das Buch-Buch: Über das Verlegen



Copyright: Edition Grünanger

Basierend auf dem sehnsüchtigen Satz so mancher Freunde haben viele Menschen oft jahrelang eine Idee zu einem Buch im Hinterkopf - ohne den Mut, diese zu verwirklichen. In diesem Sammelband von Teilnehmern/Teilnehmerinnen nach einem Workshop ‚ums Verlegen‘ gibt das Querbeet in Artikeln und Interviews mit Autoren/Autorinnen, Verleger/innen, Herausgeber/innen und andere Buchnarren an, was sie motiviert, Büchern zum Leben zu verhelfen. Sie berichten über ihre Erfahrungen, Hoffnungen und Enttäuschungen. Letztlich treibt sie vor allem die Freude am Buch an. Vielfach totgesagt, hat das Buch es verdient, ihm die Ehre zu erweisen hoffentlich nicht die letzte.

Die Artikel und Interviews werden die unterschiedlichsten Standpunkte um das gedruckte (oder eben nicht gedruckte) Buch diskutiert. Ausgehend von der Geistesarbeit eines/r Autors/Autorin, geht es auch um die verschiedenen Verlagsbranchen und deren Anforderungen an einen/r Autor/Autorin sowie Ghostwriting. Der Ansatz wissenschaftliche Arbeiten einerseits zu publizieren und andererseits sicher für die spätere Forschung aufzubewahren ist auch für manche Autoren nicht nur ein Wunsch sondern in der Wissenschaft ein lebensnotwendiger Ansatz.

Manches liest sich trocken. Dafür ist der Artikel über e-books wieder gut zu lesen. Hochinteressant und neu war für mich das Thema des Bildes im e-book, mit der Problematik, daß es hier keinen einheitlichen Standard zur Abbildung gibt.

Schön lesen sich Artikel in denen die Leidenschaft zum Buch spürbar ist, wenn Begeisterung für Buch-verlegen-müssen begründet wird, daß nur Gedrucktes dem Zahn der Zeit widerstehen möge.

Auffallend war, daß sich die Texte nur um das geschriebene Wort drehten, nicht um un-wörtliches wie Zeichnungen, Photos bis hin zur Graphic Novel (und deren Besonderheiten und vermutlich hohen Ansprüchen).

Zusammenfassend blieb für mich der Eindruck, daß für das-Buch-verlegen (nicht nur das-Buch-schreiben) eine große Portionen Stursinn, Begeisterung und Wille zur Finanzierung vorhanden sein müssen.

Inhaltsverzeichnis :

Martin Amanshauser: der erste entwurf ist scheiße

Joachim Engelland: Open Access eine Verlagssicht

Manuel Fronhofer: Die Sache mit den Heftln

Alexander Groh: E Book Teufels Werk oder Gottes Geschenk?

Karin Jungnikl: Wissenschaftsverlage und Open Access aus Autorensicht

Britta Mühlbauer: Mein erster Text zwischen zwei Buchdeckeln

Daniela Pucher: Ghostwriting: Schreiben hinter dem Vorhang

Manuel Radde: Das gute Buch?

Sven Hakon Rossel: Artemis und die kleine Meerjungfrau

Elmar Weixlbaumer: Wer will schon Verleger sein?

Interview mit Walter Famler: Das Buch ist Ware und Inhalt!

Interview mit Christine Höfer: Von den Eigenheiten der Schulbuchverlage

Interview mit Verena Kienast und Herbert Stadler: Bücher von Fans für Fans

Hrsg Rotter-Groh-Resch

Das Buch-Buch

Über das Verlegen

2017, Edition Grünanger

123 Seiten

ISBN 978-3902678348

Preis: 14,50 EUR (A)

(chs)

Bestellung auch über die eigene Website {<http://www.edition-gruenanger.com/index.html>}